



Medieninformation

Kantonale Auszeichnung garantiert kindgerechte Verpflegung

Am 25. April konnte der Baselbieter Regierungsrat Zwick die Kindertagesstätte Rössli in Hölstein als ersten Betrieb im Rahmen des Projekts „schnitz und drunder“ auszeichnen. Damit erfüllt die Kita Rössli die Kriterien für eine ausgewogene, saisonale und kindgerechte Verpflegung. „schnitz und drunder“ will die Gesundheit von Kindern und Jugendlichen auf institutioneller Ebene fördern: Kinderkrippen, Tagesheime, Gemeinden mit Mittagstischen, Tagesmüttervereine und Schulen werden dazu durch praxisorientierte Beratung unterstützt.

Die Gesundheitsförderung Baselland und die Hauswirtschaftliche Fachschule Ebenrain haben das Projekt „schnitz und drunder“ aus verschiedenen Gründen ins Leben gerufen: Einerseits zeigten die Resultate der Gesundheitsbefragung 2002, dass ein unausgewogener Lebensstil schweizweit ein zunehmendes gesundheitliches Problem darstellt. Ungesunde Ernährung und zu wenig Bewegung begünstigen die hohen Übergewichtsraten jeglichen Alters. Gleichzeitig sinkt der Stellenwert der erzieherischen, rituellen und kulturellen Aspekte der Mahlzeiten und die Kenntnis über Herkunft und Herstellung von Lebensmitteln und Speisen nimmt ab. Andererseits werden häufiger familienergänzende Betreuungsangebote und Mittagstische gegründet, was eine Chance ist, mit einer gezielten Verpflegungsplanung dieser Entwicklung entgegenzuwirken.

Individuelle Beratung

Das Ziel von „schnitz und drunder“ ist, dass sich Kinderkrippen, Tagesheime, Gemeinden mit Mittagstischen, Tagesmüttervereine und Schulen durch ein gesundes Verpflegungsangebot mit saisonalen Nahrungsmitteln aus der Region auszeichnen und dadurch Vorbildfunktion erhalten können. Das Projekt bietet ein Beratungspaket an, welches den oben genannten Organisationen hilft, Planungen und Arbeitsabläufe in ihrem Betrieb bezüglich einer ausgewogenen und kindgerechten Verpflegung zu optimieren. Aus den Beratungsergebnissen und -gesprächen erarbeitet ein Team von Fachfrauen des Landwirtschaftlichen Zentrums Ebenrain gemeinsam mit den Verpflegungsverantwortlichen der jeweiligen Organisationen praxisnahe Verbesserungsvorschläge.

Betriebe mit Auszeichnung

Die Betriebe profitieren aber nicht nur von Beratungsergebnissen. Sie können nach der erfolgreichen Projektteilnahme auch eine kantonale Auszeichnung entgegennehmen, welche eine ausgewogene, saisonale und kindgerechte Verpflegung garantiert. Durch regelmässige Presseberichte und eine eigene Website (www.schnitzunddrunder.bl.ch) wird die Öffentlichkeit ebenfalls auf „schnitz und drunder“ aufmerksam gemacht. Um eine nachhaltige Wirkung des Projekts zu erreichen, sind weitere Angebote im Planung wie z.B. Gruppencoachings, Gemeindeleitlinien zur Führung von Verpflegungsangeboten, Weiterbildungsveranstaltungen und eine Rezeptensammlung zur Gemeinschaftsverpflegung von Kindern und Jugendlichen.

Teilnahme und Information

„schnitz und drunder“ wird vom Kanton Basel-Landschaft getragen. Deshalb kann der anfallende Beratungsaufwand den beteiligten Verpflegungsbetrieben zu moderaten Kosten angeboten werden. Detaillierte Informationen und Anmeldung zur Teilnahme:

Gesundheitsförderung Baselland, Rheinstrasse 22, 4410 Liestal, Tel. 061 925 62 87,
gesundheitsfoerderung@bl.ch, www.schnitzunddrunder.bl.ch